



# HEIDECK AKTUELL BÜRGERBLATT

48. Jahrgang

Informationen – Austausch – Leben vor Ort

September 2020

## ILE Jura-Rothsee: Sprecherwechsel von Beyer zu Horndasch

Ein Jahr lang kümmerte sich Heidecks Bürgermeister Ralf Beyer um Angelegenheiten und Organisation der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) Jura-Rothsee. Nun geht diese Aufgabe turnusgemäß an den Allersberger Bürgermeister Daniel Horndasch über. Dessen Vertreter wird nun Manfred Preischl, der Bürgermeister von Greding.

Die ILE Jura-Rothsee, ein Zusammenschluss der Städte Greding, Heideck und Hipoltstein sowie der Märkte Allersberg und Thalmässing wurde 2018 aus der Taufe gehoben und stieß seither schon viele wichtige Projekte an.

Zu nennen ist hier vor allem das Kooperationsprojekt zur Sammlung privater Haushaltsöle und -fette mit der Firma Altfettentsorgung und -recycling Lesch aus Thalmässing. Die Sammelergebnisse konnten im Vergleich zum Jahr 2019 deutlich gesteigert werden. Die ILE bewarb sich mit diesem Projekt für den Bayerischen Umweltpreis und beim Bundeswettbewerb „Klimaaktive Kommune 2020“.

Ein weiteres, wichtiges Projekt innerhalb der ILE ist das interkommunale Kernwegenetzkonzept, das im Herbst vorgestellt werden soll. Damit können

in einem weiteren Schritt landwirtschaftliche Hauptwege erneuert und verbessert werden, um die Erreichbarkeit und Bewirtschaftung der Felder zu optimieren. Hierzu können bis zu 80 Prozent an Zuschüssen für den Ausbau der Wege abgerufen werden.

Ein weiteres Gemeinschaftsprojekt startete unter dem Namen „Kommunale Biodiversität – Aufbau eines Flächenmanagements im Landkreis Roth.“ Das durch den Bayerischen Naturschutzfonds geförderte Projekt wird in den ILE-Kommunen Allersberg, Heideck, Hipoltstein, und Thalmässing sowie in der Gemeinde Röttenbach durchgeführt. Ziel des gemeinsamen Projektes ist, eine Handlungsanleitung zu erstellen, damit die Kommunen durch ein ge-

zieltes Management dem Schwund der Biodiversität auf kommunalen Flächen entgegenwirken können.

In der nächsten Periode mit Bürgermeister Horndasch als Sprecher wird die Beantragung von Fördermitteln im Rahmen des Regionalbudgets ein zentrales Thema sein. Hier können kleinere Projekte und Anschaffungen in den Gemeinden oder auch von Vereinen und anderen Institutionen finanziell gefördert werden.

„Aber auch viele weitere Projekte und Aktivitäten, wie die bessere Vernetzung der Verwaltung, die Schaffung neuer, touristischer Angebote, Möglichkeiten der Zusammenarbeit in verschiedenen Bereichen und Ebenen, stehen noch auf der Agenda“, so Bürgermeister Beyer.



## VHS: Das Herbst-/Wintersemester 2020/2021 kommt

In Zeiten von Corona muss Planung das Unplanbare planbar machen. Dies bedeutet für die vhs im Landkreis Roth mit über 250 DozentenInnen, für über 4 000 TeilnehmerInnen und über 300 verschiedene Räumlichkeiten in 16 verschiedenen Städten und Gemeinden ein einheitliches Hygiene- und Sicherheitskonzept zu erstellen, um im Herbst-/Winter ein attraktives Kursangebot bieten zu können, das für Teilnehmer und Dozenten höchstmögliche Sicherheit bietet. Um dies zu gewährleisten, arbeitet die VHS seit Wochen mit vereinten Kräften zusammen. Kein Ablauf ist mehr so, wie er war, und die Vorgaben ändern sich kontinuierlich, immer entsprechend der Infektionslage – was wichtig und richtig ist. Nun zeigt sich, dass sich diese Arbeit



auszahlt. Das VHS-Sicherheitskonzept wurde vom Gesundheitsamt genehmigt, und den engagierten Dozentinnen und Dozenten ist es zu verdanken, dass die VHS ab Mitte September wieder ein attraktives und abwechslungsreiches Kursprogramm bieten kann.

**Was ist im kommenden Semester neu bzw. anders als in den letzten Jahren?**

Das Programm erscheint nicht in gedruckter Form, da sichergestellt sein muss, dass Kurse jederzeit an die gültigen Vorschriften angepasst werden können. Dies kann bis zum Kursbeginn Auswirkungen auf die max. Teilnehmerzahl und die Kursdauer haben.

Das vhs-Gesamtprogramm wird vo-

raussichtlich ab 1. September online veröffentlicht unter [www.vhs-roth.de](http://www.vhs-roth.de).

Aufgrund des Semesterabbruchs gibt es keine Weitermelde Listen. Daher bitten wir, sich schriftlich oder online ab 1. September anzumelden. Dies ist wichtig, um sicherzustellen, dass wir Ihre aktuellen Kontaktdaten haben. Bitte geben Sie vor allem eine E-Mail-Adresse und/ oder Handy-Nummer an. Nur so können wir in kurzer Zeit Hunderte von Teilnehmern informieren, wenn dies erforderlich wird.

Die VHS-Mitarbeiter freuen sich auf das kommende Semester und hoffen, dass man wie geplant starten kann. Über aktuelle Entwicklungen informieren Sie sich bitte auf der Homepage [www.vhs-roth.de](http://www.vhs-roth.de). Auch die Tageszeitungen informieren über das neue Semester.



## Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe (Oktober 2020) des Heidecker Bürgerblatts erscheint am Montag 28. September. Redaktionsschluss ist **Donnerstag, 10. September 2020**. Beiträge können bei der Stadtverwaltung, Marktplatz 24, 1. Stock, im Zimmer-Nr. 1.03 (Anna-Lena Priem), Tel. 09177 4940-13, abgegeben oder per E-Mail an [anna-lena.priem@heideck.de](mailto:anna-lena.priem@heideck.de) übermittelt werden.

## Müllabfuhr

Es gelten für den Rest- und Bio-Müll jeweils die Termine aus dem Abfuhrplan des Landratsamtes Roth.

Abfuhrgebiet

Stadt Heideck und alle Ortsteile  
Mittwoch, 9. September 2020  
Mittwoch, 23. September 2020

## Altpapier/gelber Sack

Es gelten jeweils die Termine aus dem Abfuhrplan des Landratsamtes Roth.

Stadt Heideck und alle Ortsteile

Dienstag, 1. September  
Dienstag, 29. September

Gelbe Säcke bitte nicht an die Papiertonne hängen oder anlehnen! Gelbe Säcke neben die Papiertonne legen und nicht hinter die Tonne, da sonst in vielen Fällen der Gehweg blockiert ist. Bitte beachten Sie hierzu auch den gültigen Abfuhrplan des Landratsamtes Roth.

## Einwohnerzahlen

im Juli 2020

Geburten:	0	Zuzüge:	26
Sterbefälle:	5	Wegzüge:	14
Stand zum 31. Juli 2020:	<b>4 654</b>		

## Blutspende-Termin

Am **Dienstag, 29. September 2020**, von 17 bis 20.30 Uhr. Aufgrund der Corona-Pandemie und der notwendigen Abstandsregeln findet der Blutspendetermin nicht im Bürgersaal, sondern dieses Mal in der Stadthalle statt. Bitte bringen Sie Ihren Blutspenderpass und Ihren Personalausweis mit.

## Zahnärztlicher Notdienst

Bitte beachten: Es können sich kurzfristige Änderungen ergeben. Im Internet kann der aktuelle Notdienst nachgelesen werden: [www.notdienst-zahn.de](http://www.notdienst-zahn.de)  
Dienstbereitschaft: jeweils von 10 bis 12 Uhr und 18 bis 19 Uhr in der Praxis.

29.8.	Dr. Jacek Kycia	Südl. Ringstr. 5c	Schwabach	09122 3356
30.8.	Dr. Jacek Kycia	Südl. Ringstr. 5c	Schwabach	09122 3356
5.9.	Dr. Daniel Krex	Dr.-Georg-Betz-Str. 14	Schwabach	09122 12044
6.9.	Dr. Daniel Krex	Dr.-Georg-Betz-Str. 14	Schwabach	09122 12044
12.9.	Claus Abraham	Veilchenstr. 3	Wendelstein	09129 2526
13.9.	Claus Abraham	Veilchenstr. 3	Wendelstein	09129 2526
19.9.	Dr. Helmut Wendler	Veilchenstr. 3	Wendelstein	09129 2526
20.9.	Dr. Helmut Wendler	Veilchenstr. 3	Wendelstein	09129 2526
26.9.	Manfred Albert	Kugelbühlstr.5	Roth	09171 972859
27.9.	Manfred Albert	Kugelbühlstr.5	Roth	09171 972859

## Wichtige Notfall- und Notrufnummern

Wir veröffentlichen wichtige Notfall- und Notrufnummern regelmäßig im Bürgerblatt, damit diese griffbereit sind bzw. man sich diese evtl. einprägen kann.

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt	112
Behördennummer	115
ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Zentraler Notruf für Kartensperren	116 116
Telefonseelsorge ev. / kath.	0800 111 0 111 / 0800 111 0 222
Kinder- u. Jugendtelefon	116 111
Hilfe für Frauen in Not Roth/Schwabach	09122 982080
Giftnotruf	0911 3982451
Apothekennotruf	0800 00 22833 Festnetz (kostenlos)
N-Ergie/Stromnotruf	0800 2342500
Telekom Service Hotline	0800 3301000 Störungen Festnetz 0800 3202202 Störungen Mobilfunk
Pflegestützpunkt	09171 81-4500

## Stadtratssitzungen

Aufgrund der aktuellen Corona-Infektionslage müssen die Stadtratssitzungen unter anderen Rahmenbedingungen durchgeführt werden. Sowohl bei der Sitzordnung im Stadtrat als auch im Besucherbereich muss der Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden. Daher finden die nächsten Stadtratssitzungen nicht im Bürgersaal des Rathauses statt, sondern in der Stadthalle.

Die nächste Sitzung findet am **Dienstag, 8. September**, um 19.30 Uhr statt. Voraussichtlich findet am **Dienstag, 22. September**, eine weitere Stadtratssitzung statt. Änderungen vorbehalten, weitere Termine entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

## Container für Gartenabfälle

In der Zeit vom **15. Februar bis 23. November 2020 bis** stehen an folgenden Standorten Gartencontainer bereit:

**Heideck, Liebenstädter Straße**, gegenüber dem TSV-Sportplatz

**Seiboldsmühle, Bahnhofsvorplatz**

**Laibstadt, Schlepperwaschplatz**  
Mittwoch/Donnerstag 9./10. Sept. und  
Mittwoch/Donnerstag, 23./24. Sept.

Kostenlose Annahme: An der **Kompostieranlage** Pyras können Sie mit PKW und Anhänger anfahren und ebenerdig abladen.

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag: 9–12 und  
12.30–16.30 Uhr  
Samstag: 9 – 12 Uhr



## Kostenfreie Energieberatung im Rathaus

Auch 2020 wird das regelmäßige Beratungsangebot im Rathaus durch qualifizierte Fachberater der ENA Roth, der unabhängigen EnergieBeratungs-Agentur des Landkreises Roth weitergeführt. Alle können kostenfrei den Bürgerservice in Anspruch nehmen.

### Beratungstage 2020

(von 15 bis 18 Uhr):

- 24. September
- 19. November

**Aufgrund der aktuellen Corona-Lage ist eine persönliche Beratung zu den genannten Terminen evtl. nicht möglich. Dies kann derzeit nur kurzfristig entschieden werden. Falls eine persönliche Beratung nicht möglich ist,**

### berät die ENA auch gerne telefonisch.

Nutzen Sie das Angebot der Stadt Heideck und lassen Sie sich über Möglichkeiten zu Energie- und Stromeinsparung, modernem, energieeffizientem Bauen und Sanieren, aber auch über moderne Heizungssysteme, Fotovoltaik Anlagen und Stromspeicher, Elektromobilität und aktuelle Förderprogramme von Bund und Land beraten. Sie werden überrascht sein, welche Möglichkeiten es im Kleinen und Großen gibt, energieeffizienter zu werden und das Klima zu schonen.

Wenden Sie sich zur Vereinbarung eines persönlichen Beratungstermins an die

Stadtverwaltung, Maria Allmannsberger: Tel. 4940-24.

**Bitte mitbringen:** Gebäudepläne, Energieverbrauch der letzten 3 bis 4 Jahre, ggf. Fotos, das letzte Kaminkehrerprotokoll mit den Werten von Abgasverlust und -temperatur. Der Berater der ENA-Roth steht Ihnen zur Beantwortung all Ihrer Fragen zur Verfügung.

Weitere Einzelheiten zum Energiesparen und zu Fördermöglichkeiten können Sie auch direkt bei der ENA erfragen bei Dipl.-Ing. (FH) Dieter Tausch oder Sebastian Regensburger, MBA B. Eng, von der ENA des Landkreises Roth, Tel. 09171 81-4000, E-Mail ena@landratsamt-roth.de.

## Veranstaltungskalender

### ... auf der letzten Seite des Bürgerblattes

Aufgrund der aktuellen Corona-Infektionslage und der staatlich ausgesprochenen Verbote und Untersagungen kann auch diesmal kein Veranstaltungskalender abgedruckt werden. Die wenigen Veranstaltungen, die für den Monat September noch nicht abgesagt sind, finden derzeit auch nur unter Vorbehalt statt. Daher haben wir auf einen Abdruck der wenigen (unsicheren) Veranstaltungen verzichtet.

## Publikumsverkehr im Rathaus

Bisher ist die Eingangstüre am Rathaus noch geschlossen. Für Ihre Angelegenheiten (z. B. Beantragung Personalausweis, Anmeldung, Ummeldung, Anmeldung zur Eheschließung, Gewerbeanmeldung etc.) ist eine vorherige telefonische Terminabsprache (09177 4940-0) sinnvoll.

Wir bitten Sie, Ihr Anliegen vorab telefonisch mit den Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung zu besprechen. Oft

können Angelegenheiten schon telefonisch geklärt werden. Wenn ein Besuch in der Stadtverwaltung dann notwendig ist, vereinbaren wir einen entsprechenden Termin.

Das Betreten bzw. die Bearbeitung des Anliegens ist derzeit nur mit einem Mund-/Nasenschutz möglich. Dieser muss nicht einem medizinischen Standard entsprechen, hier reicht ein normaler, auch selbstgenähter Schutz.

## Bürgerversammlungen

Aufgrund der aktuellen Lage im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie und den Hygieneregeln, hier vor allem dem Abstandsgebot, ist es wahrscheinlich heuer nicht möglich, in allen bisherigen Ortschaften Bürgerversammlungen abzuhalten.

Geplant sind dafür einige zentrale Bürgerversammlungen in der Stadthalle. Dort können die Abstandsregeln gut eingehalten werden. Wann und wie diese stattfinden, werden wir im Laufe des Septembers entscheiden.

Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahme.

## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Heideck  
Marktplatz 24  
91180 Heideck

Telefon: 09177 4940-0

Fax: 09177 4940-40

http://www.heideck.de

E-Mail: info@heideck.de

### Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag: 8 bis 12 Uhr

und Donnerstag: 13 bis 18 Uhr



Komplettbäder inkl. 3D-Planung  
Renovierungsarbeiten  
Handel und Verlegung  
Großformat-Fliesen

### TOP: Bad-Komplettsanierung...

**auch für Ihr Bad!**  
**barrierefrei**  
**& perfekt gestaltet**

*Besuchen Sie unsere  
neu gestaltete Ausstellung!*

Fliesen Haack • Rambacher Str. 10 • 91180 Heideck • Tel. 09177 / 9648  
[www.fliesen-haack.de](http://www.fliesen-haack.de)




Visit us on Facebook






Visit us on Instagram



## Auszug aus den Wasseranalysen 2020

### Wasserversorgungen von Heideck, Liebenstadt und des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Laibstadt-Schloßberg-Gruppe

Die Wasseranalyse wurde durch das Labor AGROLAB-Labor GmbH mit Sitz in Eching am Ammersee durchgeführt. Das Labor ist für Wasseranalysen bei der Deutschen Akkreditierungsstelle akkreditiert.

#### Wasserwerk - Heideck

Parameter:	Ergebnis:	Einheit:	Grenzwert:
Nitrat	24,4	mg/l	50
Arsen	0,001	mg/l	0,010
Uran	<0,0001	mg/l	0,010
pH-Wert	8,68		6,50-9,50
Natrium	7,4	mg/l	200,0
Calcium	35,8	mg/l	
Magnesium	8,4	mg/l	
Kalium	4,6	mg/l	
Gesamthärte	6,9	°dH	

**Härtebereich weich**

#### Wasserwerk - Laibstadt-Schloßberg-Gruppe

Parameter:	Ergebnis:	Einheit:	Grenzwert:
Nitrat	6,8	mg/l	50
Arsen	0,009	mg/l	0,010
Uran	0,0029	mg/l	0,010
pH-Wert	8,15		6,50-9,50
Natrium	1,4	mg/l	200,0
Calcium	31,6	mg/l	
Magnesium	6,6	mg/l	
Kalium	4,8	mg/l	
Gesamthärte	5,9	°dH	

**Härtebereich weich**

#### Wasserwerk - Liebenstadt

Parameter:	Ergebnis:	Einheit:	Grenzwert:
Nitrat	21,4	mg/l	50
Arsen	0,005	mg/l	0,010
Uran	0,0001	mg/l	0,010
pH-Wert	8,06		6,50-9,50
Natrium	4,0	mg/l	200,0
Calcium	36,3	mg/l	
Magnesium	8,0	mg/l	
Kalium	4,8	mg/l	
Gesamthärte	6,9	°dH	

**Härtebereich weich**

**Für weitere Fragen zu den Wasseranalysen steht Roland Hueber, Tel.: 09177 4940-20 oder [roland.hueber@heideck.de](mailto:roland.hueber@heideck.de) zur Verfügung. Gerne können Sie die vollständigen Untersuchungsberichte einsehen und/oder wir können Ihnen diese per E-Mail zusenden.**

## Abfallsortierung

Aus gegebenem Anlass bittet die Stadtverwaltung, am Friedhof wieder vermehrt auf die Trennung von Grüngut und Plastik zu achten.

Eine Entsorgung der Grünabfälle als Grüngut ist nur möglich, wenn diese sortenrein sind, also frei von Plastik oder anderem Müll. Daher müssen die Mitarbeiter des städtischen Bauhofs die Grünabfälle immer mühsam per Hand von anderem Müll befreien. Würde nicht sortiert, müsste alles als Hausmüll entsorgt werden, was immense Kosten bedeutet, die auf die Grabgebühren umgelegt werden müssten.

Die Stadtverwaltung bittet deshalb, die Kränze und Gestecke nicht komplett in die Grüngut-Grube zu legen, sondern die nicht kompostierbaren Teile wie Schleifen, Bänder, Plastikschwämme zu entfernen und in der Grube für Plastikmüll zu entsorgen.

Für den Einzelnen ist das Sortieren nach Grüngut und Plastikmüll nur ein geringer Aufwand von einigen Minuten, für den Bauhof aber bedeutet das einen hohen zeitlichen Aufwand.

## Regeln für Kinderspielplätze

Aus gegebenem Anlass weist die Stadtverwaltung auf die Regeln hin, die für alle Heidecker Spielplätze gelten:

- Kinderspielplätze dürfen nur Kinder bis 14 Jahre benutzen, soweit nicht durch Schilder eine andere Altersgrenze festgelegt ist.
- Der Aufenthalt auf Kinderspiel- und Bolzplätzen ist nur tagsüber bis zum Einbruch der Dunkelheit, längstens aber bis 20 Uhr erlaubt, soweit nicht durch Schilder eine andere Zeit festgelegt ist.
- Auf Kinderspielplätzen dürfen keine Hunde mitgeführt werden.

Diese Regelungen sind auch in der entsprechenden gemeindlichen Satzung enthalten. Wir bitten alle Nutzer und Gäste, diese Regeln für ein gutes Miteinander zu beachten. Vielen Dank.

## Müll in Feld und Flur

Derzeit wird vermehrt festgestellt, dass Müll (Hausmüll, Müllsäcke, Sperrmüll, Elektroabfall usw.) in Feld, Flur und Wald illegal entsorgt wird.

Dies ist kein Kavaliersdelikt, sondern stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, evtl. sogar eine Straftat. Außerdem ist die Be-

seitigung dieses Mülls eine zusätzliche Kostenbelastung für die Stadt Heideck und damit für die Allgemeinheit.

Wir bitten daher alle Bürgerinnen und Bürger, entsprechende Beobachtungen entweder gleich der Polizei-Inspektion Hilpoltstein zu melden oder der Stadt-

verwaltung Heideck. So können die illegalen Ablagerungen schnellstmöglich beseitigt und auch die Verursacher zur Verantwortung gezogen werden.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.



## Tipps für Senioren

### Erzählcafé

Corona-bedingt werden alle Erzählcafés abgesagt. Vereinsobmann Georg Hafner gibt hier bekannt, wenn die Reihe wieder beginnt.

### Gottesdienste im BRK-Seniorenhaus

Hier ist ein Einhalten des Abstandsgebotes nicht möglich. Daher finden derzeit keine Gottesdienste statt.

### Veranstaltungen des VdK-Ortsverbandes

Aufgrund der aktuellen Corona-Infektionslage entfallen weiterhin alle Veranstaltungen des VdK-Ortsverbandes.

## Kirchliches – katholisch

### Erstkommunion

Sie wird im September nachgeholt. Um die Abstandsgebote in der Stadtpfarrkirche einhalten zu können, wurden die Kommunionkinder in vier Gruppen aufgeteilt:

Sonntag, 13. September

Gruppe 1: 9 Uhr

Gruppe 2: 10.30 Uhr

Sonntag, 20. September

Gruppe 3: 9 Uhr

Gruppe 4: 10.30 Uhr

Bitte weichen Sie auf andere Gottesdienste aus, wenn Sie kein Kommunionkind in der Familie oder im engsten Freundeskreis haben, da die Kirche bei Erreichen der zulässigen Höchstzahl an Teilnehmern gesperrt werden muss.

### Firmung

Die Firmung mit dem Diözesanjugend-seelsorger, Domvikar Clemens Mennicken, wird im Oktober nachgeholt. Um die Abstandsgebote in der Stadtpfarrkirche einhalten zu können, wurden die Firmlinge in zwei Gruppen aufgeteilt: Gruppe 1: Samstag 10. Oktober, 9 Uhr Gruppe 2: Samstag 10. Oktober, 11 Uhr

### Anmeldung zur Firmung 2021

Alle Schüler, die die 6. Klassenstufe von Mittelschule, Realschule, Gymnasium oder anderer Schulen besuchen und gefirmt werden wollen, mögen sich bis spätestens 4. November persönlich oder telefonisch im Pfarrbüro anmelden.

### Beichtgelegenheit

Zur Zeit wird keine Beichtgelegenheit im Beichtstuhl angeboten. Sie können aber jederzeit über das Pfarrbüro einen Termin mit unseren Priestern vereinbaren oder diese direkt kontaktieren.

### Krankenkommunion

Um Ältere und Kranke zu schützen, entfällt die Krankenkommunion. Bei Bedarf bitte über das Pfarrbüro persönliche Termine zu Krankenkommunion oder Krankensalbung vereinbaren.

### Neuer Kaplan

Zum 1. September wurde Jimmy Kuru-tila Kootala aus Indien zum Kaplan für den Pfarrverband ernannt.

### Caritas-Kalender 2021

Er ist ab sofort zum Preis von 5 € im Pfarrbüro erhältlich.

## Aktion „Jugendhelfer Heideck“

- Wer?** Wir, die Jugendhelfer Heideck (Johannes List, Nico Langensiepen, Antonia Lehner, Mia Fürsich, Lea-Marie Pappenheimer, Helen Schneeberger, Nele Schmidpeter, Anna Schmidleitner, Ulrich Fink) sind die Firmlinge des Jahres 2020 der katholischen Pfarrgemeinde Heideck.
- Wann?** Anrufzeiten: Dienstag/Freitag/Samstag von 16 - 17 Uhr  
Sie erreichen uns unter diesen Nummern  
09177 48880  
09177 485600  
09177 484368
- Weitere Informationen erfahren Sie am Telefon 📞
- Warum?** Wir haben uns zum Ziel gesetzt, verschiedene Projekte zu unterstützen. In unserer ersten Aktion wollen wir gerne unserem früheren Benefiziaten Pater Paul helfen, in dessen Heimatland Indien große Hungersnot und Corona herrschen.
- Was?** Im Laufe des Jahres wollen wir verschiedene Aktionen anbieten:  
Rasenmähen/Gartenarbeit  
Putzen/Kehren  
Tiere versorgen (z. B. Gassi gehen)  
Einkaufen  
Auto/Roller/Fahrrad putzen

## Verabschiedung der Lehrerin Maria Zellner

An der Grund- und Hauptschule Heideck wurde die Lehrerin Maria Zellner mit einer würdigen Feier in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Fast 30 Jahre hatte sie in Heideck unterrichtet, davon 14 Mal in einer ersten Klasse. „Happy“ hieß der musikalische Auftakt, den Maria und Luisa (Querflöte) und Baran (E-Piano) aus der vierten Klasse der Grund- und Mittelschule Heideck gekonnt gestalteten. Angeleitet wurden sie von der Musiklehrerin Ursula de Angelis, die auch später das Schlusslied am E-Piano begleitete. Durch das Programm führte Franz Peter, ein ehemaliger Kollege.

Es folgte die Begrüßung der Gäste, darunter auch etliche ehemalige Lehrkräfte, die Corona-bedingt mit Gesichtsmaske in vorgeschriebenem Abstand in der Sporthalle saßen. Wegen Corona mussten Chorvorträge der Schüler und der Lehrkräfte entfallen, aber man meisterte die Situation geschickt auf andere Weise. Zuerst überreichten die Viertklässler eine mit lauter roten und weißen Herzen gestaltete Collage aller Schüler, die Maria Zellner schon unterrichtet hat. Alle Kinder ihrer 2. Klasse gestalteten das Lied „Lehrerin aus Passion“, das von CD abgespielt werden musste, mit Bildern, Tüchern und Bewegungen. Einstudiert hatte es Lehrerin Christiane Hümmer.

Das Geschenk der Klasseneltern war ein Apfelbäumchen für die passionierte

Gärtnerin. Die Klassenelternsprecherin Romana Lieb und ihre Stellvertreterin Katrin Hetzel erläuterten die Symbolkraft des Geschenks: „Von diesem Baum werden Sie Früchte ernten, genauso wie die Kinder die Früchte Ihrer Arbeit ernten werden, die von Geduld und Liebe gekennzeichnet war!“ Sophie und Elias, zwei Schulkinder aus der 2. Klasse, lobten in einer kleinen Rede ihre Klassenleiterin und bedankten sich für ihr stetes Engagement und ihre Freundlichkeit. „Sie werden immer in unserem Herzen bleiben!“, versprachen sie. In einer Pinnwand waren die Fotos der Kolleginnen und Kollegen befestigt. Allen war auf irgendeine Weise ein Buchstabe zugeordnet. „Was hat ein „Ü“ mit Frau Stengl und was ein „D“ mit Frau Wirsing zu tun?“, fragte Franz Peter, der Gestalter des Puzzles, scherzhaft in die Runde. Es dauerte nicht lange, da hatte Maria Zellner das Puzzle entwirrt: „Danke für alles“, lautete die Lösung.

Da aus den bekannten Gründen die Stimmen des Lehrerchors schweigen mussten, behalf man sich mit einer „Stand-up-Pantomime“. Hinter einem großen Tuch hatten sich die bisherigen Kolleginnen und Kollegen versammelt und tauchten nur mit Köpfen und Händen auf, um gestenreich den eingespielten Gesang „Du gehst jetzt in den Ruhestand; es war eine schöne Zeit“ zu imitieren. Ein Fotobuch mit den Konterfeis der schulischen Mitstreiter gab

es obendrein. Dazu zwei Herzen mit der Aufschrift „Hinter jedem lebensfrohen Kind steht eine großartige Lehrerin.“

Auch Schulleiterin Martina Wirsing war voll des Lobes für Maria Zellner. Nach der Volksschule in Freystadt hatte diese am Gymnasium Hilpoltstein das Abitur und schließlich an der Gesamthochschule Eichstätt die 1. Lehramtsprüfung abgelegt. Dann hatten gewissermaßen die Lehr- und Wanderjahre begonnen. An fünf verschiedene Stammschulen in Schwaben hatte sie unterrichtet, danach in Roth und seit 1991 in Heideck. Die Schulleiterin lobte Zellners „unglaubliche Geduld“ mit den ihr anvertrauten Kindern. Für diese und auch für deren Eltern sei sie manchmal „wie eine Mama“ gewesen. Für den Unterricht in oftmals großen Klassen habe sie sich stets gut vorbereitet. Gerne habe sie Feiern und Feste mitgestaltet. Im Lehrerzimmer würden nun wahrscheinlich Plätzchen und Blumen fehlen. Bevor Ulrich Winterhalter als Stellvertreter des Bürgermeisters Ralf Beyer Glückwünsche überbrachte, erklang das Lied „Gott soll immer bei Dir sein“. Winterhalter erzählte von seiner Frau, die sich beim Namen Zellner spontan erinnert hatte: „Das war eine richtig gute Lehrerin!“

E-Piano und die beiden Querflöten interpretierten „Pleased“. Dann war die Gelehrte selber an der Reihe. Mit: „Ich freue mich, dass Sie trotz Corona hierher ge-

kommen sind“, wandte sie sich an die Anwesenden. Gleich von Anfang an habe sie sich in Heideck wohlfühlt. Im Rathaus habe sie zuerst eine erste Klasse unterrichtet. Drei habe es davon damals gegeben. Sie dankte für die harmonische Zusammenarbeit mit Kollegen und Eltern und für die gelungene Verabschiedungsfeier. Die Schule sei für sie nie eine große Last gewesen. Jetzt aber werde sie viel Zeit für Enkelkinder und Garten haben. „Schön war's, vielen herzlichen Dank!“, waren ihre Schlussworte.





## Vorlesewettbewerb der 4. Klassen

Der Vorlesewettbewerb in den 4. Klassen der Grundschule wurde in diesem Jahr an zwei Tagen in den Klassengruppen durchgeführt. Der Jury gehörten Bürgermeister, Büchereivertretung und Klassenleiter an.

Die Sieger durften sich heuer nicht mit den anderen Grundschulen aus Hilpoltstein und Meckenhausen auf der nächsten Ebene messen. Trotzdem freuten sich die Klassensiegerin Sophie Vaupel aus der 4a und der Sieger Baran Orman aus der 4b über ihren ersten Platz, die Urkunde und einen Buchpreis.



## Letzter Schultag an der Grundschule

Mit einem Spalier aus gespannten bunten Seilen wurden die Schülerinnen und Schüler der beiden 4. Klassen in zwei Gruppen am letzten Schultag bei Sonnenschein im Pausenhof der Schule verabschiedet. Beim Lied „Alte Schule, altes Haus ... und ich geh zum letzten Mal durch deine Tür“, das über die Lautsprecheranlage von CD abgespielt wurde, durften sie – der Tradition folgend – auch im Coronajahr durch das Spalier aus Schulkindern der 1. bis 3. Klassen laufen. Allerdings wurde nicht abgeklatscht und mitgesungen.

Ebenso Lehrerin Maria Zellner, Lehrer Alexander Götz und Bufdi Niklas Wieland durchs Spalier geschickt, da auch sie die Schule verlassen. Wir wünschen alles Gute für die neue Schule, den Ruhestand oder das Studium.



Pfarrerin Beate Krauß, die an eine neue Pfarrstelle wechselt, wurde in den beiden Gottesdiensten von allen Kin-

dern mit einem lauten „Alles Gute und Tschüss“ verabschiedet.

## Wieder einmal Vandalen am Werk

Im 2017 eröffneten Naturlehrpfad Höfener Hohlweg wurden in der dritten Junidekade dieses Jahres drei der vier aufgestellten Schautafeln sinnlos mit Farben beschmiert beziehungsweise besprüht. Dies ist kein Kavaliersdelikt, sondern Sachbeschädigung. Darüber hinaus wurden das seinerzeit von freiwilligen Helfern gebaute Insektenhotel sowie die gesponserte Sitzgruppe (Tisch und zwei Bänke) beschädigt. Weil auch noch eine Vielzahl von Scherben zer Schlagener Flaschen dort herumlagen, kann man davon ausgehen, dass ein Saufgelage stattgefunden

haben muss. Also einmal mehr Anzeichen von Vandalismus, der den Verur-

sachern überhaupt nichts bringt. Der Personenkreis, der im Höfener Hohlweg dafür verantwortlich ist, konnte mit Hilfe einer versteckten Wildkamera identifiziert werden.

Wenn sich der oder die Übeltäter freiwillig melden und mithelfen, den ursprünglichen Zustand der drei Schautafeln und des Insektenhotels wiederherzustellen, wird von einer Anzeige abgesehen, und die Verursacher bleiben unerkannt. Versprochen. Einfach Kontakt aufnehmen mit Dr. Karl-Heinz Neuner (09177 1810) oder Roswitha Köstler (09177 1515) vom AK Tourismus.



## Herbstwanderung für Naturfreunde

Für die Laibstädter hatte der Hort schon immer eine besondere Bedeutung, auch wenn das Gemeindegebiet daran nur angrenzt. Auf der ehemaligen Rodungsfläche auf dem Ruppertsberg bildete sich ein Magerrasen mit der typischen Flora und Fauna. Dieses schützenswerte Biotopgebiet fasziniert mit einem außergewöhnlichen Artenreichtum. Die hier heimischen Spezialisten aus dem Pflanzenreich sind sowohl naturschutzfachlich als auch kulturhistorisch bemerkenswert.

Naturpark-Ranger Manfred Bauer erzählt im Rahmen der Herbstwanderung des Heimatvereins Laibstadt am **Sonntag, 13. September**, von den Zusammenhängen in diesem sensiblen

Ökosystem und der Bedeutung heimischer Pflanzen in Ökologie, Kulturge-schichte und Volksheilkunde.

Gäste sind herzlich willkommen. In jedem Fall ist eine **Anmeldung** bis zum Freitag, 11. September, bei Familie Herler (Tel. 772) notwendig, da die Teilnehmerzahl auf 15 begrenzt ist.

Treffpunkt für die rund zweistündige Wanderung ist um 13 Uhr in Rabenreuth am Ortsende Richtung Kippenwang. Im Anschluss ist eine Einkehr zum Kaffeetrinken in Reinwarzhofen vorgesehen. Es wird darauf hingewiesen, dass während der Führung und der anschließenden Einkehr die bestehenden Abstands- und Hygieneregeln gelten und einzuhalten sind.

## Obstbaumversteigerung

Nachdem es heuer einiges Obst gibt, organisiert der Heimatverein Laibstadt am **Sonntag, 6. September**, eine Obstbaumversteigerung. Treffpunkt für alle Interessierten ist um 10 Uhr der Sommerkellerplatz zwischen Laibstadt und Rudletzhof. Das Obst der einzelnen Bäume wird dabei gegen Höchstgebot abgegeben.

## Mosttermine

Ab sofort vergibt der Obst- und Gartenbauverein Heideck Termine zum Mosten.

Nur einwandfreies Obst kann verarbeitet werden. Verschmutzte oder gar faulige Äpfel beeinträchtigen das Aroma und führen leicht zu Schimmelbildung. Es besteht die Möglichkeit, den Saft in die seit über 20 Jahren bewährte „Bag in

Box“ abfüllen zu lassen. Ein großer Vorteil der Beutelabfüllung ist, dass man den Saft weit über ein Jahr lagern und nach Öffnung der Beutel bis zu drei Monate portionsweise entnehmen kann, ohne dass dieser schlecht wird.

Anmeldungen für das Mosten mit möglichst genauer Angabe der Menge bei Xaver Fiegl von Montag bis Samstag

zwischen 8 und 9 Uhr sowie zwischen 18 und 20 Uhr unter Telefon 09177 1870. Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie die für den Mostereibetrieb aktuellen Corona-Regeln, die am Mosthaus aus-hängen. Vergessen Sie Ihren Mund-Nasen-Schutz nicht, wenn Sie zum Most-termin kommen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Elektro.Wärme.Bad.  
**MORY**

Pleinfeld ▶ Schwabach ▶  
Treuchtlingen

Telefon: 09144 - 92 94 0

info@mory-haustechnik.de

*Ich fühl mich wohl ...*  
... dank Hausgeräte der Premiumklasse

**Mory ist Miele & Siemens Fachhändler.**  
Besuchen Sie unsere Ausstellungsräume in Pleinfeld & Schwabach und entdecken Sie erstklassige Hausgeräte der weltweit führenden Marken. Wir sind der Spezialist für Elektrogroßgeräte und führen die TOP-Marken Miele und Siemens.

[www.mory-haustechnik.de](http://www.mory-haustechnik.de)







## Frauenbund am Jakobusweg



Bei herrlichem Wetter und Sonnenschein unternahmen 16 Frauen des katholischen Frauenbunds Heideck eine

vier Kilometer lange Pilgerwanderung auf dem Jakobusweg-Abschnitt von Poldorf nach Kronmühle. Als fachkun-

diger Weggefährte für Wanderungen auf dem Jakobusweg war auch Ernst Hatzak mit dabei.

In Kronmühle hielt man in der Jakobuskapelle eine Andacht und betete. Bianca Fürsich informierte, dass diese Kapelle vor genau zehn Jahren eingeweiht wurde. Wegen der Corona-Vorschriften konnte aber noch keine Jubiläumsfeier stattfinden.

Ernst Hatzak erzählte, dass der Bau der Kapelle von der EU mit LEADER-Mitteln gefördert wurde, da man sie auf Anregung und mit einem Empfehlungsschreiben von Heinrich Heim als Jakobuskapelle errichtete. Sie liegt am Jakobusweg von Nürnberg nach Eichstätt und wertet als Ziel für die Pilger den Jakobusweg auf. So ermöglichte der verstorbene Heidecker Gemeindefereferent und Jakobuspilger Heinrich den Zuschuss, ohne den wahrscheinlich der Bau der modernen Kapelle nicht verwirklicht worden wäre.

Zum Abschluss genossen die Frauen im gegenüber liegenden Gasthaus-Garten „Zum Wiesengrund“ von Inge Weigl Kaffee und Kuchen.

**IMMOBILIEN**  
Größter Makler in Bayern

**Wir suchen Häuser, Wohnungen und Grundstücke für vorgemerkte Kunden.**

Sie wollen verkaufen?

Sprechen Sie mit uns.

**Immobilienvermittlung Roth**  
Sparkasse Mittelfranken-Süd  
Städtlerstraße 13, 91154 Roth  
Tel. 09171 82-2430, Fax 09171 82-2439  
immo.rh@spkmfrs.de  
[www.spkmfrs.de](http://www.spkmfrs.de)

**Sparkassen Immobilien** gGmbH  
in Vertretung der VERMITTLUNGS

**EDV Beratung Werner Ebner**  
EDV Lösungen für Kleinbetriebe und Mittelstand  
Support, Schulung, Access & VBA Programmierung

**Meine Leistungen für Sie!**

**Service & Support**  
Unterstützung bei PC & Softwareproblemen  
Telefonisch, per Email, Vor Ort oder Fernzugriff

**Schulungen** für Anfänger und Fortgeschrittene  
Für Firmen, öffentliche Hand, Vereine und Privat  
Bei ihnen vor Ort und in meinem Schulungsraum

**Kleine Gruppen:** 1-4 Teilnehmer (auch für Privat)

**Themen:** Excel, Access, Word,  
Automatisierung mit Excel VBA, ...

Informationen unter [www.Werner-Ebner.de](http://www.Werner-Ebner.de)  
oder auf Anfrage per Tel oder EMail.

Tel: +49 (9177) 8 45 90 84      Fax: +49 (9177) 8 45 90 83  
Handy +49 (175) 4 72 99 98      E-Mail: Ebner.W@gmx.de



## EIN UNERWARTETES ENDE!

### Die Vorschulkinder und -Eltern vom städtischen Kindergarten verabschieden sich



Wir Vorschuleltern hatten uns die letzten Wochen des Kindergartenjahres ganz anders ausgemalt, und auch die fleißigen Vorschulkinder waren auf diesen Ausklang nicht eingestellt. DENN die Erzieherinnen unseres städtischen Kindergartens schafften trotz der Corona-Pandemie und des Lockdowns einen tollen Abschluss. Es gab keine unzufriedenen Gesichter, weder bei den Kindern noch bei den Eltern. Viele der geplanten Ereignisse wie Vorschulübernachtung, Besuch der Polizei bei den künftigen ABC-Schützen und Abschiedsfeier wurden in abgewandelter Form umgesetzt. Vielen Dank dafür!

Es war schon eine leichte Einstimmung auf den späteren Schulalltag. Die Eltern durften den Kindergarten nicht mehr betreten, und von heute auf morgen, waren die Kinder selbständig. Die Kinder wurden am Eingang von den Erzieherinnen in Empfang genommen – und weg waren sie. Keine gemeinsame Spielzeit in der Früh mit Mama, Papa oder den Großeltern. Stattdessen hieß es am Parkplatz: „Tschüss, ich bin dann weg.“

Die Kinder blieben strikt getrennt in den Gruppen, und selbst der Garten wurde in zwei Hälften geteilt, was nach den Erzählungen der Kinder sogar seinen Reiz hatte. Und obwohl der Kindergarten viele Wochen geschlossen war, wurde fast der gesamte „Lehrplan“ für die Vorschulkinder eingehalten. Alles wurde so gut wie möglich umgesetzt, und jedes Kind bekam auch seinen „HEUTE-BIN-ICH-ERZIEHER/IN-TAG“, welcher als krönender Abschluss gilt.

Natürlich wollten die Vorschulkinder Zuneigung und Dank mit einem symbolischen Abschiedsgeschenk zeigen. Aber was sollte es sein? Nach langer Überlegung entschieden sich die Eltern für zwei Glückswächter. Jedes Vorschulkind malte einen Holzklötz bunt an, und, zusammen auf eine Stange gesteckt, ergab es einen „Glückswächter“. Oben auf der Stange wurde jeweils ein Igel und eine Maus angebracht – als Symbol der beiden Gruppe. Die bunten Holzstelen finden sicherlich im Blumenbeet im Eingangsbereich ein neues Zuhause.



Weil die Holzklötze von der Familie Hertle und die Farben von der Familie Meyer gesponsert wurden, blieb noch etwas Geld übrig in der „Vorschulkasse“. Dies gab es zu den Glückswächtern noch in einem Kuvert dazu. „Spendiert den Kindern nächstes Jahr ein Eis mit einem Gruß von den Vorschulkindern oder erfüllt euch für die Gruppen einen kleinen Wunsch und denkt dabei an uns.“

**Wir Vorschuleltern möchten uns nochmal im Namen unserer Kinder von Herzen für die tolle Kindergartenzeit bedanken. Bleibt so kreativ und liebenswert, wie ihr seid!**

## Herbst-Veranstaltungen des AK Tourismus und Kultur



## HEIDECK +Kultur

### Lesung mit Musik

**Samstag, 24. Oktober**

18.30 Uhr im Bürgersaal  
Hutsammlung

Heidecker Bürgerinnen und Bürger lesen aus ihrem Lieblingsbuch. Dazwischen wird Musik auf selten zu hörenden Instrumenten gespielt. Für das leibliche Wohl gibt es Flammkuchen und Getränke mit und ohne Alkohol.



### „Schweige nicht, wenn andere leiden“

(W. Steinmeier)

**Montag, 9. November**

um 19.30 Uhr  
im evangelischen Gemeindehaus

Klezmer-Musik (gespielt vom Claus Raumberger Ensemble) und Lesungen sollen an die Pogromnacht vom 9. November 1938 erinnern und an die Unmenschlichkeiten falscher Ideologien in Vergangenheit und Gegenwart.

## Wanderpass-Führungen

### Rundgang am Schlossberg

**Sonntag, 11. Oktober**, Treffen: 14 Uhr am Parkplatz nahe Schloßberg 71  
Leitung: Claus Götz (Info-Tel. 666) und Roswitha Köstler

Wir spazieren auf das Plateau und zum Aussichtspunkt am Wasserhochbehälter. Dort haben wir hoffentlich eine großartige Aussicht (Fernglas mitbringen). Danach begehen wir den Schlossberg-Rundweg und kommen vorbei am neu angelegten Spielplatz und am umgestalteten ehemaligen Spielplatz. Vielleicht können wir schon etwas ausprobieren. Mit Bratwurstsemmeln und Getränken (Unkostenbeitrag) klingt der gut 3 km lange Spaziergang aus.

**Anmeldung** bis 8. Oktober: Stadt Heideck, Tel.: 09177 4940-13

### Raunacht-Wanderung

**Sonntag, 20. Dezember**, Treffen: 14 Uhr an der Stadthalle  
Leitung, Info, **Anmeldung**: Kräuterpädagogin Ines Beuthel, Tel. 0176 84038007

Die Nächte zwischen Weihnachten und Dreikönig sind eine magische Zeit voller Legenden, Märchen und Mythen. Im Rahmen einer etwa zweistündigen Wanderung tauchen wir ein in die Anderswelt mit ihren Bräuchen und Ritualen. Von Räuchern bis Träumen, von Loslassen bis Wünschen bieten die Rauhnächte Zeit, mit Vergangenen abzuschließen und das Neue willkommen zu heißen.

Hutsammlung für Kostproben.

Die Wanderpass-Verlosung im Bürgersaal schließt sich an.

### KlarSONi

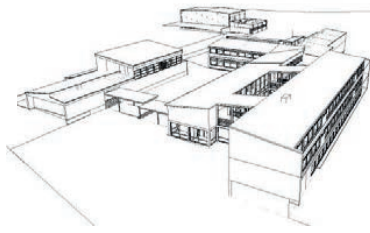
### Zeitreise durch Musik- epochen und -stile

**Samstag, 14. November**

18.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus  
Hutsammlung

Im Zentrum des Klarinettenchor-Konzerts steht ein Streichquartett von Franz Schubert, übertragen auf die Familie der Klarinetten, aus der bis zu fünf Größen im Zusammenklang dargeboten werden.

**Der derzeitigen Situation geschuldet: Alle Termine sind hier unter Vorbehalt bekannt gegeben.**



## Grundschule und Mittelschule Heideck

Laffenauer Straße 14

91180 Heideck

☎ 09177 4919-0

📠 09177 491919

sekretariat@vs-heideck.de

### Schulanfang 2020 für die Erstklässler an der Grund- und Mittelschule Heideck

Leider können wir noch immer keine sicheren Informationen zum Schulanfang am 8. September 2020 mitteilen. Hierzu wird es wohl in der ersten Septemberwoche noch Informationen aus dem Kultusministerium geben, die wir dann schnellstmöglich an die Eltern weitergeben werden. Bitte informieren Sie sich hierzu über unsere Homepage [www.vs-heideck.de](http://www.vs-heideck.de), wo wir Informationen zeitnah einstellen werden.

#### **Folgende, derzeit aktuellen Informationen können wir weitergeben:**

Der besonderen Ausnahmesituation geschuldet, müssen auch die diesjährigen Feiern zum Schulstart unter Pandemie-Bedingungen erfolgen. Konkret bedeutet dies eine Höchstzahl von Teilnehmern in geschlossenen Räumen von 100 Personen und im Freien von 200 Personen unter Einhaltung des Mindestabstandes und mit einer Mund-Nase-Bedeckung, die am Platz abgenommen werden kann. Ebenso ist eine Bewirtung durch den Förderverein nicht möglich. Die Schule ist um eine dennoch würdevolle Begrüßung mit einem kleinen Programm bemüht, damit unsere Erstklässler und ihre Eltern diesen Tag besonders schön erleben können. Ich bitte um Verständnis und Mithilfe, um das Beste aus dieser ungewöhnlichen Situation zu machen. Vielen Dank!

Zwei mögliche Varianten sind geplant: Die Begrüßung der **Schulanfänger, bei der zwei Begleitpersonen erlaubt sind**, erfolgt am Dienstag, 8.9.2020 um 8.30 Uhr bei schönem Wetter im **Pausenhof der Grundschule**. Ist dies bei Regen nicht möglich, treffen wir uns in der **großen Turnhalle, wo nur eine Begleitperson dabei sein kann**. Welche Form gewählt werden muss, wird Ihnen kurzfristig über die Zeitung, die Schulhomepage und ggf. per E-Mail mitgeteilt. Die Kinder gehen danach ohne Eltern in die Klassenzimmer, wo sie ihre ersten Unterrichtsstunden erleben. Unterrichtschluss ist um 11.20 Uhr.

Der ökumenische Gottesdienst findet zeitnah am Schulvormittag statt, an dem eine Person teilnehmen darf und zu dem Sie gesondert eingeladen werden. Klassenfotos gibt es zu einem späteren Zeitpunkt, wenn die Bestimmungen es wieder erlauben.

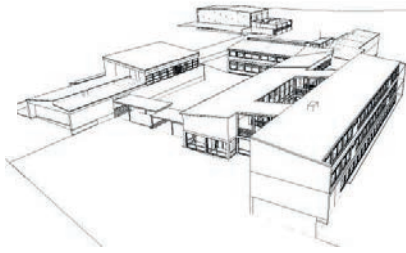
Am Mittwoch, 9.9.2020 ist vormittags bis 11.20 Uhr Klassenleiterunterricht. Ab Donnerstag, 10.9.2020, findet am Vormittag stundenplanmäßiger Unterricht bis 12.15 Uhr statt. Der Elternabend für die 1. Klassen ist am Donnerstag, 10.9.2020, um 19.30 Uhr geplant. Der Nachmittagsunterricht beginnt ab Montag, 14.9.2020.

Sollte ein Regelbetrieb mit der ganzen Klassengruppe nicht möglich sein, erhalten Sie dazu auf oben genannten Wegen alle nötigen Informationen.

Ich freue mich auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit und stehe gerne für weitere Fragen unter der Telefonnummer 4919-0 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Martina Wirsing, Rektorin



## Grundschule und Mittelschule Heideck

Laffenauer Straße 14

91180 Heideck

☎ 09177 4919-0

📠 09177 491919

sekretariat@vs-heideck.de

### Schulanfang für die Klassen 2 bis 4 an der Grund- und Mittelschule Heideck

Leider können wir noch immer keine sicheren Informationen zum Schulanfang am 8. September 2020 mitzuteilen. Hierzu wird es wohl in der ersten Septemberwoche noch Informationen aus dem Kultusministerium geben, die wir dann schnellstmöglich an die Eltern weitergeben werden. Bitte informieren Sie sich hierzu über unsere Homepage [www.vs-heideck.de](http://www.vs-heideck.de), wo wir Informationen zeitnah einstellen werden.

#### **Folgende, derzeit aktuelle Information aus dem Kultusministerium können wir weitergeben:**

„Sofern das Infektionsgeschehen dann die Aufhebung des Abstandsgebots in den Klassenräumen zulässt, kehren am 08.09.2020 die Klassen der Jahrgangsstufen 2 bis 4 unter Hygieneauflagen in den täglichen Regelbetrieb zurück. Angesichts der nach wie vor volatilen [unbeständigen] Situation bedarf es zwingend Konzepte für Alternativszenarien,“ die vom Wechselbetrieb bis zur Einstellung des Unterrichtsbetriebes mit dem Lernen zu Hause reichen können.

Ist ein Schulstart im Regelbetrieb möglich, beginnt die Schule für die Schüler der 2. bis 4. Klasse am Dienstag, den 8.9.2020, um 8.05 Uhr im Klassenzimmer der jeweiligen Klasse und dauert bis 11.20 Uhr. Am Mittwoch ist vormittags bis 11.20 Uhr stundenplanmäßiger Unterricht. Ab Donnerstag, den 10.9.2020, findet am Vormittag stundenplanmäßiger Unterricht bis 12.15 Uhr statt. Der Nachmittagsunterricht beginnt ab Montag, den 14.9.2020.

**Sollten sich hier Änderungen ergeben, werden Ihnen diese zeitnah über E-Mail und über die Schulhomepage mitgeteilt.**

Klassenfotos gibt es zu einem späteren Zeitpunkt, wenn die Bestimmungen es wieder erlauben.

Die Mittagsbetreuung beginnt ebenfalls am 8. September 2020.

Leider dürfen wir wegen der Datenschutzverordnung die Listen der neu gebildeten Klassen nicht mehr für Sie im Eingangsbereich aushängen. Telefonische Auskünfte dürfen wir nicht geben.

Ich freue mich auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit und stehe gerne für weitere Fragen unter der Telefonnummer 09177 4919-0 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Martina Wirsing, Rektorin

## Karin Heimerl ist neue Bürgerkönigin

Das Bürgerschießen des Schützenvereins Concordia Heideck konnte mit der Preisverleihung endlich seinen Abschluss finden. Die neue Bürgerkönigin heißt Karin Heimerl, die mit Ehemann und Sohn als eigener „Verein“ am Wettkampf teilnahm.

Im Schützenhaus begrüßte Schützenmeister Johannes Stengl neben den Gewinnern und Vereinsvertretern auch die beiden Bürgermeister Ralf Beyer und Ulrich Winterhalter. „Wir wollten nach der Kommunalwahl am 15. März noch einen Schießtag zusätzlich anbieten. Aber dann kam uns Corona in die Quere,“ erklärte Stengl die Wartezeit bis

zur Preisverleihung. 135 Teilnehmer aus 17 Vereinen und fünf Teilnehmer, die keinem Verein angehören, wollten mit den vereinseigenen Luftgewehren ihre Treffsicherheit zeigen. Die sehr guten Ergebnisse würdigten auch die aktiven Schützenbrüder.

Mit einem 30-Teiler gewann Karin Heimerl die diesjährige Königswürde und die Königsscheibe. Sie zeigt das Kavaliershäuschen am südlichen Stadtgraben. Ihr Ritter zur Rechten wurde Thomas Köhler vom Stoppselclub Schloßberg mit einem 42-Teiler. Claudia Stengl vom Obst- und Gartenbauverein (OGV) wurde mit ihrem 46-Teiler zur Ritterin zu

Linken gekürt. Beim Männerpokal lag Niklas Heimerl von der FFW Heideck mit einem 70-Teiler vor seinem Vater Reiner mit einem 72-Teiler, der für den TSV Heideck gestartet war, und Josef Irro vom Stoppselclub Schlossberg mit einem 85-Teiler. Claudia Stengl führte mit einem 60-Teiler beim Frauenpokal die Liste an. Platz zwei ging an Karin Heimerl, deren dreiköpfige Familie einen eigenen „Verein“ bildete, mit einem 81-Teiler. Jennifer Troll vom OGV wurde mit ihrem 90-Teiler Dritte. Auch die Ergebnisse der Serien waren beachtlich. Roland Hausner vom OGV lag mit seinen 83 Ringen und einer besseren Deckserie auf Platz eins. Ihm folgten mit ebenfalls 83 Ringen Karin Heimerl und Adrian Langensiepen vom Trommlerhaufen mit 81 Ringen.

Die drei besten Mannschaften kamen vom OGV mit Kathrin Barth, Susanne Opitz-Bammert, Roland Hausner mit 682 Ringen, von der FFW Heideck mit Anna Matern, Roswitha Forke, Rene Bretting mit 656 Ringen und vom Trommlerhaufen mit Adrian Langensiepen, Thomas Fritsch, Maria-Anna Krätzer mit 631 Ringen. Gutscheine für 25, 15 und 10 Liter Bier gingen an die teilnehmerstärksten Vereine. Dies war die FFW Heideck (27-Teilnehmer), der Geselligkeitsverein (23) und der OGV (20).



Vor dem Schützenhaus gruppierten sich die Pokalgewinner mit den beiden Bürgermeistern Ralf Beyer (li) und Ulrich Winterhalter (3. v. r.), sowie Schützenmeister Johannes Stengl (re.) mit Respekt um die neue Bürgerkönigin Karin Heimerl.

# Getränkevertrieb Abholmarkt RAMBICHLER

[info@getraenke-rambichler.de](mailto:info@getraenke-rambichler.de)  
[www.getraenke-rambichler.de](http://www.getraenke-rambichler.de)

**Getränkemarkt/Lager/Büro**, Oberrödeler Str. 7  
91180 Heideck, Tel. 09177/1351 Fax: 09177/1625

**Getränkemarkt Heideck**, Bahnhofstr. 8  
91180 Heideck, Tel. 09177/484565

**Getränke-Heimdienst und Abholmarkt • Verleih von Festinventar und Gläser**  
**Getränkesevice für Privat-, Vereins- oder Betriebsfeiern**

**Gekühlte Getränke bis zur Abholung oder Lieferung • Kühlanhängerverleih**

**Große Auswahl an Weinen aus Baden-Württemberg, Rheinhessen, Rheinland-Pfalz,  
Südtirol und Frankreich • Sekt und Spirituosen**

## Bundesverdienst-Medaille für Georg Stengl

Eine besondere Ehrung wurde dem ehrenamtlichen Wetterbeobachter Georg Stengl zuteil: Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier verlieh ihm zum Dank die Bundesverdienstmedaille. „Seit 1980 erfasst und notiert Georg Stengl als ehrenamtlicher Wetterbeobachter im Auftrag des Deutschen Wetterdiensts (DWD) das Wetter in Heideck“, erläuterte Detlef Aßmann, der Leiter der Regionalen Messnetzgruppe des DWD in München, bei einer Feierstunde, an der auch Bürgermeister Ralf Beyer teilnahm. „Das Amt habe ich von meinem Vater übernommen, nachdem ich ihn schon länger unterstützt habe“, erzählte der Geehrte, denn das Wettergeschehen interessierte ihn.

Aßmann überbrachte Georg Stengl den Dank des Präsidenten des DWD und würdigte die außerordentliche Zuver-

lässigkeit und Einsatzbereitschaft des Geehrten. „Georg Stengl betreut seit 40 Jahren die Station, misst täglich den Niederschlag und beobachtet und notiert das Wetter in Heideck gewissenhaft. Und er sorgt für Vertretung, wenn er verhindert oder weggefahren ist.“ Registriert wird das Wetter vom Verlauf von Gewittern und Hagelschauern bis zum winterlichen Schneetreiben. Die Wettermeldungen leisten einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Wettervorhersage und Klimaüberwachung. „Davon profitieren alle Bürgerinnen und Bürger in Deutschland, denn die Auswirkungen des Wetters und Klimas betreffen jeden von uns,“ ergänzte Aßmann. Für den nationalen Wetterdienst seien Bürger wie Georg Stengl unverzichtbar, die mit Spaß am Wetter, Liebe zur Natur, einer guten

Beobachtungsgabe und einem hohen Verantwortungsbewusstsein jahrzehntelang gewissenhaft das Wetter in ihrer Region überwachen.

Der Deutsche Wetterdienst betreibt in ganz Deutschland ein flächendeckendes Mess- und Beobachtungsnetz mit knapp 2 000 Messstellen. Dazu gehören rund 180 hauptamtliche Wetterwarten und Wetterstationen, die zum Teil rund um die Uhr mit DWD-Personal besetzt sind. Etwa 1 800 weitere Messstellen des DWD werden ehrenamtlich von engagierten Bürgerinnen und Bürgern wie Georg Stengl betreut – häufig seit Jahrzehnten. Im Winter melden die ehrenamtlichen Wetterbeobachter Informationen zu den Schneeverhältnissen vor Ort nach Offenbach in die Zentrale des DWD. Die vor Ort gemessenen Daten und die Beobachtungen werden vom nationalen Wetterdienst zum Beispiel für die Wettervorhersage oder Gutachten bei Wetterschäden genutzt. Sie helfen aber auch, den Klimawandel in Deutschland genau zu erfassen und dessen Folgen besser einschätzen zu können.

Zu den Voraussetzungen für die Übernahme der verantwortungsvollen Tätigkeit „Wetterbeobachtung“ gehören nicht nur Einsatzbereitschaft und die erforderliche Zeit, sondern auch ein geeignetes Grundstück, auf dem die Messgeräte des DWD in ausreichendem Abstand zu Gebäuden, Bäumen oder Büschen aufgestellt werden können.



## Spiel und Spaß beim Zeltlager

Im Rahmen des städtischen Ferienprogramms hatte die Heidecker Rollergang zu einem Zeltlager eingeladen. Über ein Dutzend Kinder von sieben bis 13 Jahren tummelten sich am Zeltplatz der Edelbrennerei Schmidt in Selingstadt. Die Organisatoren der Rollergang hatten sich allerhand einfallen lassen, um die Kinder zu beschäftigen. Nach dem Aufbau der Zeltstadt am Samstag früh und gegenseitigem Beschnupern gab es für alle Spagetti Bolognese.

Am Nachmittag startete bei bestem Wetter ein buntes Programm. Bei verschiedenen Gruppenspielen für Klein und Groß kam keine Langeweile auf. Außerdem sorgte eine Hüpfburg für Spaß und Abwechslung. Höhepunkt des Tages war sicherlich der Luftballonwettbewerb. Nach dem Grill-Abendessen sorgten Nachtwanderung und Stock-

brot am Lagerfeuer für beste Stimmung. Erst weit nach Mitternacht kehrte dann Ruhe am Zeltplatz ein.

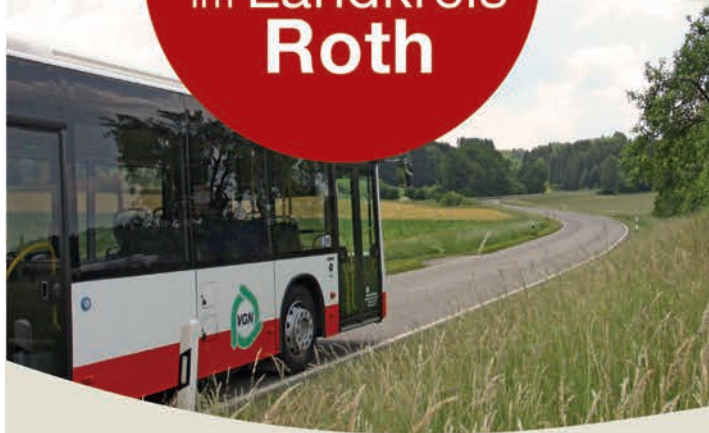
Am Sonntagfrüh war ein gemeinsames Frühstück angesagt, ehe alle Teilnehmer ihr Nachtquartier abbauten und müde,

aber zufrieden von ihren Eltern abgeholt wurden.

Einen besonderen Dank gab es von Rudi Schmidt an alle Helferinnen und Helfer für den reibungslosen Ablauf des Zeltens.



# Bus & Bahn im Landkreis Roth



## Mobil in und um Heideck

**634** Die **Buslinie** verkehrt zwischen Röttenbach, Heideck und Hilpoltstein. Die Fahrten sind speziell an die Beförderungsbedürfnisse der Schüler angepasst.

**630** Die **Buslinie** verkehrt von Heideck über Seiboldsmühle und Unterrödel nach Hilpoltstein Bf. Die Fahrzeiten richten sich nach den Ankunfts- bzw. Abfahrtszeiten der **Gredl R61**. Mit einer **Umsteigezeit von 5 Minuten** ist ein optimaler Umstieg zum Zug möglich.

**630.1** Alle Heidecker Ortsteile haben die Möglichkeit, mit einem **Rufbus Heideck MOBIL** nach Heideck zu fahren. Dort besteht für die Bürger dann auch Anschluss an den Schnellbus **630** zwischen Heideck und Hilpoltstein.



Das **Anrufsammeltaxi** holt alle Nachtschwärmer in Roth oder Hilpoltstein ab und bringt sie nach Hause.



Weitere Infos finden Sie unter [www.vgn.de](http://www.vgn.de) oder im **Prospekt** (erhältlich im Rathaus und im Landratsamt)



Verkehrsverbund Großraum Nürnberg



Landkreis  
Roth

Partner im VGN





Elternbeirat der Schule: „Das hast Du super gemacht“



Alle Schulkinder der Grundschule Heideck erhielten am letzten Schultag ein großes Lob vom Elternbeirat der Schule: Eine Regenbogenkarte, auf der „Das hast du super gemacht“ geschrieben war. Die Klassenleiter überreichten den Kindern ein Freundschaftsarmband in denselben Farben als Zeichen des Zusammenhalts in der Corona-Zeit. Die Freude bei den Kindern war natürlich groß.

**FISCHER UND**

Wir suchen **DICH!**  
Mehr Infos in unserem Karriereportal unter [fischer-und-du.de](http://fischer-und-du.de)

**WIR STEHEN AUF PAPIERSTAPEL. NUR NICHT IM BÜRO.**  
SPORTLICH ZU WIRTSCHAFTLICHEM ERFOLG

Bereit für Unternehmensführung 4.0?  
Als die wahrscheinlich digitalste Steuerkanzlei in der Region arbeiten wir mit den modernsten und innovativsten Lösungen, die der Markt derzeit zu bieten hat.

Interessiert?  
[www.fischer-und.de](http://www.fischer-und.de)

Fischer & Kollegen Steuerberatungsgesellschaft  
Hilpoltstein | Neumarkt

Frauenbund: Kräuterbüschel mit Kindern

Im Rahmen des Ferienprogrammes der Stadt Heideck lud der katholische Frauenbund Heideck wie in jedem Jahr Kinder zum Binden von Kräuterbüscheln ein. Gaby Höfner-Kukula erklärte den Kindern die Bedeutung der einzelnen Kräuter und Pflanzen und erzählte Geschichten dazu, z. B. über die Heilkraft der Pflanzen und warum man sie am Fest Mariä Himmelfahrt segnet. Nachdem die Kräuterbüschel gebunden waren, gab es selbst gebackene Kräutersemmeln, die die Kinder formten und mit Körnern und Kräutern belegten, dazu Kräuterbutter. Die Kinder ließen sich die Semmeln schmecken. Für ein Gruppenfoto zur Erinnerung präsentierte jedes Kind seinen Kräuterbüschel.



**FUSSBODEN - SERVICE**

**WS**

Insektenschutzgitter nach Maß  
(6 versch. Rahmenfarben nach RAL- Ton)  
Spannrahmen - Rollos - Dreh- und Pendeltüren  
Lichtschachtabdeckungen  
Plisseeanlagen, Rollos, Markisenanlagen  
Fußbodenbeläge aller Art

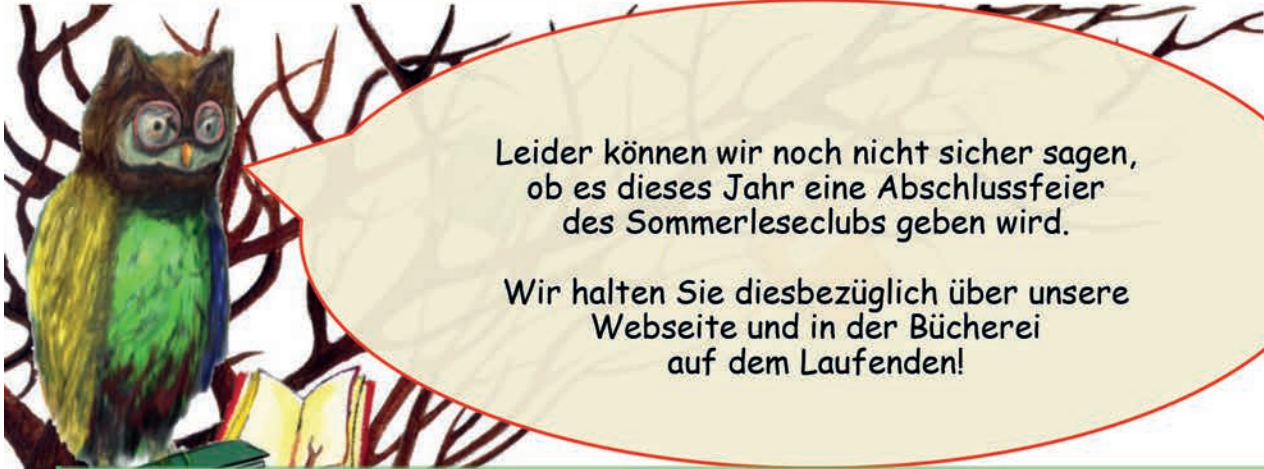
Bogenstraße 7 91180 Heideck

BERATUNG  
VERKAUF  
VERLEGUNG  
MONTAGE

Telefon: 09177/484221 Mobil: 0173/5696265 Email: [ws-fussbodenservice@gmx.de](mailto:ws-fussbodenservice@gmx.de)



# Bücherei Heideck



Leider können wir noch nicht sicher sagen, ob es dieses Jahr eine Abschlussfeier des Sommerleseclubs geben wird.

Wir halten Sie diesbezüglich über unsere Webseite und in der Bücherei auf dem Laufenden!

Besuchen Sie auch die Onleihe der Stadtbücherei Heideck!  
[www.leo-nord.de](http://www.leo-nord.de)



**Vier zauberhafte Schwestern**  
 von Sheridan Winn

Sky kann es kaum fassen: Ein Wink mit dem Zeigefinger genügt, und ihre Kuschtiere schweben durch die Luft. Hier ist irgendetwas Magisches im Gange! Komischerweise sind ihre drei Schwestern kein bisschen überrascht. Denn alle Cantrip-Schwester haben magische Kräfte, jede eine ganz besondere. Die vier Schwestern schwören, ihre Kräfte nur für das Gute einzusetzen. Doch ihr Schwur wird auf eine harte Probe gestellt ...



**Das Jahr in der Box**  
 von Michael Sieben

Der Umzug muss sein, sagt Pauls Mutter. Aber Paul will nicht. Nicht packen. Nicht raus aus Opas alter Villa. Und vor allem nicht in die Box schauen, diese Schatulle voller Erinnerungen. Denn was er dort versteckt hat – die Superhelden-Story, die blöden Kondome, das Messer und mehr –, bringt nur das letzte Jahr zurück. Das harte Jahr, in dem so viel passiert ist. Ken, Mehmet, Mara. Die durchgeknallten Aktionen, das Mobbing und ... das völlig Unfassbare. Aber Wegsehen hilft nicht...



**Englische Grammatik für Dummies**  
 von Lars M. Blöhdorn

Sie wollen - oder müssen - Englisch sprechen und wollen auch verstanden werden? Sie möchten E-Mails auf Englisch verfassen oder bereiten sich gar auf den TOEFL vor? Dann ist dieses Buch genau das richtige für Sie: Lars Blöhdorn, Dozent der Sprachwissenschaften, und Denise Hodgson-Möckel, Dozentin und Muttersprachlerin, erklären Ihnen locker, witzig und leicht verständlich auch die kompliziertesten Regeln der englischen Sprache.



**DVD: Das perfekte Geheimnis**

Drei Frauen und vier Männer, Freunde und Partner, treffen sich zum Dinner bei einem von ihnen zu Hause. Im Laufe des feuchtfröhlichen Abends diskutiert man auch über Ehrlichkeit und beginnt ein pikantes Spiel. Alle Smartphones kommen auf den Tisch, alle Nachrichten und Anrufe werden geteilt - und manche Geheimnisse und unangenehme Wahrheiten werden offenbart.

**Öffnungszeiten der Stadtbücherei Heideck:**

Donnerstag	9.00 - 10.00 Uhr	Freitag	18.00 - 20.00 Uhr
Samstag	18.00 - 19.00 Uhr	Sonntag	10.00 - 12.00 Uhr

Tel. 09177/485090 - [stadtbuecherei-heideck@t-online.de](mailto:stadtbuecherei-heideck@t-online.de) - [www.buecherei-heideck.de](http://www.buecherei-heideck.de)

## Blühflächen sind ausdauernd



Die im Mai 2018 in Zusammenarbeit der gemeinsamen BN/LBV-Ortsgruppe und der Stadt Heideck angelegten acht Blühflächen an drei verschiedenen Standorten (Bushaltestelle Bahnhofsstraße und beim Netto) erfreuen sich auch im dritten Anbaujahr einer eher unerwarteten Blühfreudigkeit. Selbst einjährige Saatgutmischungen geben auch in diesem Jahr noch etwas her, obwohl nichts an diesen Flächen gemacht wurde außer dem Mulchen nach dem Winter im zeitigen Frühjahr. Die mehrjährigen Blühflächen erfreuen sich gerade im Moment einer Blütenpracht und einer Vielfalt beinahe wie im ersten Jahr, obgleich in jedem dieser drei Jahre eine andere Blütenpflanze das Gesamtbild der jeweiligen Parzelle beherrscht. Die Verunkrautung durch zum Beispiel Quecke und Ampfer hält sich erfreulicherweise sehr in Grenzen. Scheinbar ausschlaggebend für diesen Erfolg war wohl der Glücksgriff mit dem Wetter im äußerst trockenem Anbaujahr, als unmittelbar nach dem Einsäen ausreichend und kräftiger Niederschlag fiel. Ansonsten sind die Flächen sich selbst überlassen worden. Und das für durchschnittlich 0,40 € pro Quadratmeter.

### Anzeigenschaltung im gemeindlichen Bürgerblatt

Es besteht nach wie vor die Möglichkeit, im Bürgerblatt der Stadt Heideck zu werben. Das Bürgerblatt erscheint monatlich und wird an alle Heidecker Haushalte (derzeit ca. 1 950) verteilt.

Neben einer Staffelung der Anzeigenpreise (je nach Größe der Anzeige) werden auch Rabatte bei mehrmaliger Schaltung von Anzeigen eingeräumt.

#### Anzeigenpreise und Anzeigengröße:

- ¼ DIN A-4 Seite                    50 € (Größe 12,8 cm hoch und 8,8 cm breit oder 6,4 cm hoch und 17,6 cm breit)
- ½ DIN A-4 Seite                    85 € (Größe 12,8 cm hoch und 17,6 cm breit)
- 1 DIN A-4 Seite                    155 € (Größe 25,6 cm hoch und 17,6 cm breit)
- Einlegeblatt:                    120 €

Die Anlieferung der **fertigen Anzeige** muss bei der Stadtverwaltung Heideck, Marktplatz 24, 91180 Heideck, I. Stock, Zimmer 1.04 (Frau Priem), Tel: 09177/4940-13 in elektronischer Form (als pdf-Datei) bis zum Redaktionsschluss (meistens Mitte des Vormonats) erfolgen oder kann auch per E-Mail an [anna-lena.priem@heideck.de](mailto:anna-lena.priem@heideck.de) übermittelt werden. Das Einlegeblatt ist selbst in der entsprechenden Menge (1 950 Stück) anzuliefern und muss durch die Druckerei noch eingelegt werden (hierfür entstehen noch zusätzliche Kosten, die derzeit 59,50 € betragen).

#### Folgende Rabatte werden eingeräumt:

- Ab dreimaliger Schaltung            10 % des Anzeigenpreises
- Ab sechsmaliger Schaltung        20 % des Anzeigenpreises
- Ab neunmaliger Schaltung        25 % des Anzeigenpreises
- Ab zwölfmaliger Schaltung        30 % des Anzeigenpreises

Die Schaltung der Anzeigen muss im zeitlichen Zusammenhang sein. Eine kurze Unterbrechung der Anzeigenschaltung verwirkt den Rabatt nicht. Die Anzeigengestaltung kann abgeändert werden. Dies hat auf die Rabatte keine Auswirkung. **Die Umsatzsteuer kann nicht ausgewiesen werden, da die Stadt Heideck für diese Leistung nicht umsatzsteuerpflichtig ist.**

## KUNST AM KAMIN 2020 – EXTRA LANG im Kulturhof Aberzhausen

Statt unser diesjähriges „Kunst am Kamin“ abzusagen, dachten wir uns: „Jetzt erst recht“ und veranstalten eine Werkschau „extra lang“. In diesem Jahr machen wir an vier Wochenenden auf statt an zwei Wochenenden.

Unsere Termine für die Ausstellung:

**Freitag 18.9.2020, 19 Uhr Vernissage**

**Samstag 19.9. + Sonntag, 20.9.** (WE1)  
geöffnet 17–20 Uhr

**Samstag, 26.9 + Sonntag, 27.9.** (WE2)  
geöffnet 17–20 Uhr

**Samstag, 3.10. + Sonntag, 4.10.** (WE3)  
geöffnet 17–20 Uhr

**Samstag, 10.10. + Sonntag, 11.10.** (WE4) geöffnet 14–20 Uhr zusammen mit den OFFENEN ATELIERS der GEDOK Franken & der Ausstellung in der Residenz Hilpoltstein.



Wir nutzen so die Gelegenheit, uns mit anderen Ausstellungen in der Region zu verknüpfen, z. B. mit der der Jahresausstellung der GEDOK Franken, die heuer in der Residenz stattfinden wird und deren Mitglieder im Umkreis von 25 km ihre Ateliers am 10. und 11. Oktober öffnen.

Wir freuen uns, dass wir mit sieben weitere Künstlerinnen und Künstlern zu neunt bei unserem diesjährigen KUNST am KAMIN ausstellen werden. Für unsere Besucher können wir wieder eine vielfältige Ausstellung mit Arbeiten aus unterschiedlichen Gewerken bieten: Skulpturen, Plastiken, Tuschezeichnungen, Öl- und Acryl-Bilder, Grafiken, Zeichnungen, Keramikarbeiten und ein Video-Beitrag. Dabei schätzen wir uns sehr glücklich, dass wir auch einige nominierte Arbeiten für den Nürnberger Nachrichtenpreis werden zeigen können.

Aus der Region werden fünf Künstlerinnen und Künstler teilnehmen, zwei aus München, einer aus Fürth und einer aus Aufseß (Oberfranken).

Die Vernissage wird mit den aktuell geltenden Hygiene-Maßnahmen stattfinden. Mit Schlepptisch und Pavillons werden wir im Freien vor der Werkstatt einen angenehmen Aufenthaltsbereich schaffen, so dass alle Besucher sich mit ausreichend Abstand gut werden verteilen können.

Hinweise und Infos zum Programm finden sich auf der Webseite:  
[www.projektkulturhof.com](http://www.projektkulturhof.com)

### Kontakt:

Vanessa Cognard  
PROJEKT KULTURHOF  
Aberzhausen 9, 91180 Heideck  
Tel. +49 (0)171 6387260  
[kulturhof@cognard.de](mailto:kulturhof@cognard.de)  
[www.projektkulturhof.com](http://www.projektkulturhof.com)